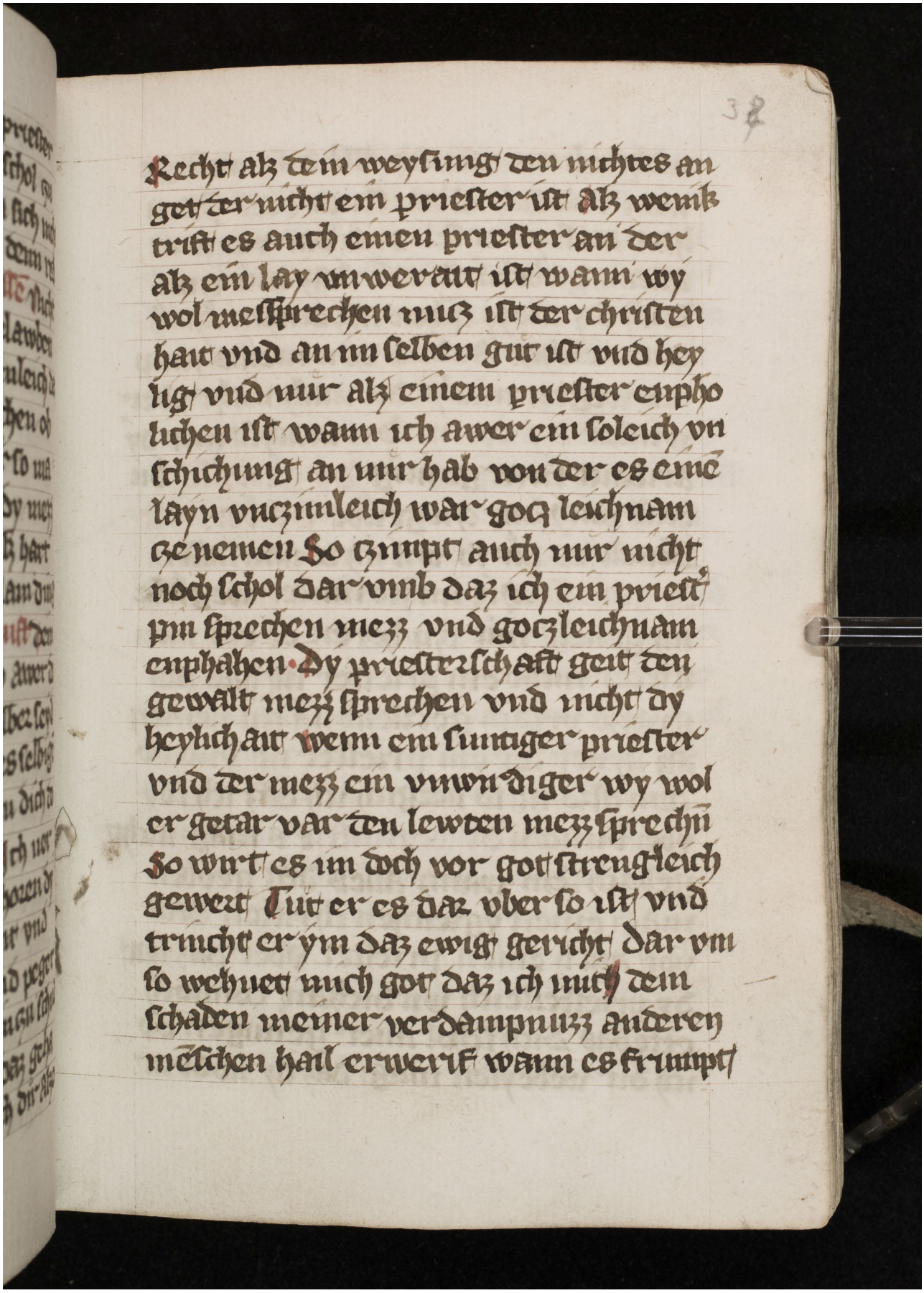
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=58
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Recht alz dem weyling den nichtes an
get der nicht ein priester ist alz wenn
trift es auch einen priester an der
alz ein lay vnwerait ist wann wy
wol messprechen muz ist der christen
hail vnd an im selben gut ist vnd hey
lig vnd nur alz einem priester empho
lichen ist wann ich awer ein soleich vn
schichung an mir hab von der es eine
layn vnczimleich war goczleichnam
czenemen So czimpt auch nur nicht
noch schol dar vmb daz ich ein priest
pm sprechen mezz vnd goczleichnam
emphahen Dy priesterschaft geit den
gewalt mezz sprechen vnd nicht dy
heylichait wenn ein sunniger priester
vnd der mezz ein vnwirdiger wy wol
er getar var den lewten mezz sprechn
So wirt es im doch vor got strengleich
gewert Tut er es dar vber so ist vnd
trucht er ym daz ewig gericht dar vm
so wehnet nicht got daz ich mich dein
schaden meiner verdampnuzz anderen
melchen hail erwerb wann es krumpt